



Oberfranken Offensiv e.V. · Maximilianstr. 6 · 95444 Bayreuth

Pressemitteilung

17. Januar 2022

Nr. 02/2022

SmartSpaceOberfranken: Jugendliche gestalten die Zukunft ihrer Gemeinde aktiv mit

Kommunen fit machen für die Jugend: Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken (DemKo) zeigt in seinem Projekt *SmartSpaceOberfranken*, wie junge Menschen aktiv in kommunale Entscheidungen miteinbezogen werden können. Dabei geht es um neue digitale Angebote und kreative Ideen, gute Kommunikation und gegenseitiges Verständnis. Seit 2019 hat sich in der Modellkommune Steinbach am Wald (Landkreis Kronach) vieles bewegt.

Was können Kommunen tun, damit sich Jugendliche wohlfühlen, sich im besten Falle engagieren und dauerhaft wohnen bleiben? Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken (DemKo) entwickelt in seinem Projekt *SmartSpaceOberfranken* auf diese Frage konkrete Lösungsvorschläge. In der Modellgemeinde Steinbach am Wald im Landkreis Kronach hat das DemKo seit 2019 in Kooperation mit dem Bezirksjugendring Oberfranken verschiedene Maßnahmen durchgeführt, um die Attraktivität der Gemeinde speziell für Jugendliche und junge Menschen zu steigern.

Sandra Wolf, Teamleitung im DemKo, erklärt die Ausrichtung des Projekts: „Gerade kleinere und mittelgroße Kommunen brauchen Unterstützung für einen modernen und zielgerichteten Dialog mit jungen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Genau hier setzt das Projekt *SmartSpaceOberfranken* an. Gemeinsam mit dem Bezirksjugendring und der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Kronach möchten wir eine Brücke zwischen Jugend und jungen Erwachsenen und ihrer Heimatgemeinde bauen und einen intensiveren Austausch ermöglichen.“

OBERFRANKEN OFFENSIV e.V.

Maximilianstraße 6
95444 Bayreuth

Telefon +49 921 52523
Telefax +49 921 52524
E-Mail info@oberfranken.de
www.oberfranken.de

Vorsitzende

Heidrun Piwernetz
Regierungspräsidentin

Henry Schramm
Bezirkstagspräsident

Vereinsregister

Amtsgericht Bayreuth
Nr. VR 200138

Bankverbindungen

VR Bank Bayreuth-Hof eG
IBAN: DE21 7806 0896 0006 1678 45
BIC: GENODEF1HO1

Sparkasse Bayreuth

IBAN: DE40 7735 0110 0009 0243 32
BIC: BYLADEM1SBT

Die Aktivitäten des Vereins
werden gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie 



Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat 





Digitale Angebote in der Gemeinde schaffen

Gemeinsam wurde ein Paket aus drei Maßnahmen entwickelt, die seit 2019 nach und nach umgesetzt worden sind. Zu Beginn wurde analysiert, welche Herausforderungen in der digitalen Kommunikation liegen und welche Lösungen es geben könnte. Zentrales Ziel ist eine Vernetzung der zahlreichen Vereine und Aktionsgruppen in Steinbach am Wald. Bürgerinnen und Bürger können auf einfachen Wegen passende Informationen über geplante Veranstaltungen, das Vereinswesen und Neuigkeiten innerhalb der Gemeinde erhalten. Steinbach am Wald wurde daher an die Gemeinde-App „BayernFunk“ angedockt. Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und sonstigen Interessensgruppen können sich darüber digital austauschen. Ergänzt wird das digitale Angebot durch eine interaktive Karte auf der Website der Gemeinde, die zahlreiche „Points of Interest“ in und um Steinbach am Wald anzeigt. „Das Besondere an dieser Karte ist, dass die große Vielfalt unserer Gemeinde nicht einfach in einer eher langweiligen Auflistung oder als Text, sondern sehr anschaulich, modern, greifbar und interessant in digitaler Form wiedergegeben wird“, erklärt Bürgermeister Thomas Löffler. Er hat in intensiver Fleißarbeit mit Unterstützung des DemKo und des Bezirksjugendrings Oberfranken die interaktive Gemeindegkarte mit bereits über 266 Einträgen erstellt. Insbesondere für junge Menschen und Neubürgerinnen und Neubürger bietet die Karte einen Mehrwert. Sie können sich nun digital über Einkaufsmöglichkeiten, Jugendräume, Bars und Bistros sowie Freizeitmöglichkeiten informieren (Zur interaktiven Gemeindegkarte geht es hier: <https://www.steinbach-am-wald.de/>).

Social-Media-Workshops für die Gemeindeverwaltung

Im zweiten Schritt hat das DemKo auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Angebote geschaffen. Sie erhielten eine umfassende Social-Media-Schulung mit Informationen und praxisnahen Tipps, wie die Gemeinde junge Menschen über moderne Kommunikationswege gezielt ansprechen und erreichen kann.

Chancenwerkstatt für junge Steinbacherinnen und Steinbacher

Im dritten Schritt standen die Jugendlichen und jungen Menschen mit ihren Ideen im Fokus: Wie können sie die Zukunft ihrer Kommune selbst mitgestalten? Das war das zentrale Thema der Chancenwerkstatt, die am 24. September 2021 in Steinbach am Wald stattfand. Junge Steinbacherinnen und Steinbacher aus mehreren Gemeindeteilen erarbeiteten Ansätze, um ihre Gemeinde modern und zukunftsfähig aufzustellen. Bürgermeister Löffler: „Unser Ziel ist es, dass wir gemeinsam mit



unseren jungen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Ideen und Lösungen entwickeln, damit Steinbach am Wald auch in Zukunft für junge Menschen attraktiv bleibt.“ Zum Abschluss des Projekts stellten die Jugendlichen ihre ausgearbeitete Kampagne vor. Bürgermeister Thomas Löffler bedankte sich bei den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Engagement und ihre kreativen Ideen: „Die Zukunft liegt in den Händen unserer jungen Leute, umso mehr wollen wir sie mit einbinden. Gemeinsam werden wir jetzt die Umsetzung zweier Ideen angehen, nämlich den Bau einer Skateranlage mit Mini-Ramps und ein niedrigschwelliges betreutes Sportangebot speziell für junge Menschen.“

Maximilian Körner, Medienfachberater des Bezirksjugendrings Oberfranken, zeigte sich von der Einsatzbereitschaft der jungen Menschen angetan: „Ich finde es toll, wie viele realistische und umsetzbare Ideen die Jugendlichen für ihre Heimatgemeinde hatten. Hier wird aktiv ein Mehrwert für junge Menschen in Steinbach am Wald geschaffen.“

Eva Wicklein, Mitarbeiterin der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Kronach: „Durch die direkte Beteiligung der Jugendlichen als Experten entsteht eine aktive Jugendpolitik. Einerseits können die jungen Menschen mit ihren Ideen ihre Heimatgemeinde mitgestalten. Andererseits erhält die beteiligte Gemeinde aus erster Hand eine umfassende, zukunftsweisende Analyse aus dem Blickwinkel der Zielgruppe.“

Rückblick: So liefen die Workshops der Chancenwerkstatt ab

Nachdem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter zwischen zwölf und 22 Jahren zunächst einige konkrete Vorschläge formuliert hatten, wie beispielsweise einen Jugendtreff oder ein Praktikum im Rathaus, machten sie bei der Workshop-Station „Map it!“ einen virtuellen Rundgang durch die einzelnen Ortsteile von Steinbach am Wald. Aufgabe war es, Orte zu nennen, an denen sie sich besonders gerne oder weniger gerne aufhalten und was sie sich zusätzlich wünschen. Im Teil-Workshop „In & Out“ bewerteten sie die bestehenden Freizeitangebote. Dabei sollten sie auch vorschlagen, wie sie sich in die Gemeinde einbringen können, um neue Projekte umzusetzen und das Freizeitangebot zu bereichern. Die Ergebnisse der Chancenwerkstatt wurden im Rahmen eines Kampagnen-Workshops konkretisiert. Hier erhielten die jungen Steinbacherinnen und Steinbacher praktische Tipps, was für die erfolgreiche Umsetzung einer Idee wichtig ist: Was ist das Ziel? Wen möchte ich erreichen? Wie kreierte ich einen griffigen Slogan? Welche professionellen Tools kann



ich nutzen, um beispielsweise ein Plakat, einen Videoclip oder Film zu erstellen?
Anschließend stellten sie ihre Ideen vor.

Das Projekt SmartSpaceOberfranken

Ausgangspunkt des Projekts war ein Wettbewerb, bei dem sich kleine und mittlere Kommunen aus ganz Oberfranken bewerben konnten. Unter den zahlreichen Einsendungen überzeugte die Gemeinde Steinbach am Wald im Landkreis Kronach die Expertenjury am meisten. Ausschlaggebend für die Bewertung waren neben schulischen Einrichtungen vor Ort und demografischen Kriterien, wie dem Anteil von Jugendlichen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde sowie der geografischen Lage, bereits bestehende zielgruppengerechte Angebote vor Ort.

Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken

Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken (DemKo) ist ein Projekt der Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e.V. und wird vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat unter Leitung von Staatsminister Albert Füracker bis Dezember 2024 gefördert. Das DemKo wurde 2016 in Kronach gegründet. Das DemKo hat in den vergangenen fünf Jahren mit einer Vielzahl an Partnern in Oberfranken Projekte in verschiedenen Strukturbereichen modellhaft umgesetzt. Es bündelt Potenziale und unterstützt oberfränkische Kommunen, Unternehmen und andere lokale Initiativen bei ihrer Anstrengung zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit Oberfrankens.

Mehr Infos erhalten Sie unter: www.demografie-oberfranken.de

Oberfranken Offensiv

Oberfranken Offensiv e.V. ist eine der mitgliederstärksten Regionalinitiativen Deutschlands und Impulsgeber innovativer Projekte. Die Stärken Oberfrankens vor dem Hintergrund des demografischen Wandels auszubauen und so die Zukunftsregion Oberfranken mitzugestalten, ist die Kernaufgabe der Entwicklungsagentur. Der Verein versteht sich als wichtige Klammer, die sich lösungsorientiert und aktiv für die kommunale und regionale Entwicklung Oberfrankens einsetzt, Synergien nutzt, Kompetenzen bündelt und die Region in ihrer positiven Wahrnehmung im Innen- und Außenverhältnis erfolgreich weiterentwickelt. Im Verein engagieren sich Kommunen, Unternehmen, Institutionen, Verbände und Privatpersonen.

Mehr Infos erhalten Sie unter: www.oberfranken.de

Bilder:



- 01: Social-Media-Workshop für Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
- 02: Interaktive Karte Steinbach am Wald
- 03: Chancenwerkstatt: Workshop-Bestandteil Aussagen-Check
- 04: Teilnehmer der Chancenwerkstatt in Steinbach am Wald

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken
Frau Sandra Wolf
T +49 9261 308635-7 F +49 9261 308635-4
E-Mail: wolf@demografie-oberfranken.de